

Die Vorbereitung der Berichtswahlversammlung

Vom 1. März bis 17. April 1982 finden auf Beschluß der 3. Tagung des Zentralkomitees die Rechenschaftslegung und Neuwahlen der Parteigruppenorganisatoren und ihrer Stellvertreter, der Leitungen der Abteilungsparteiorganisationen sowie der Leitungen der Grundorganisationen, die nicht in Abteilungsparteiorganisationen untergliedert sind, statt. Gegenwärtig werdet durch die Leitungen alle politischen, kadermäßigen und organisatorischen Voraussetzungen für die Parteiwahlen geschaffen. Für die politische und organisatorische Vorbereitung der Wahlen sind die Beschlüsse des X. Parteitag und der 3. Tagung des Zentralkomitees die Grundlage.

Vorbereitung der Parteiwahlen heißt, bei allen Genossen Klarheit über ihr wichtigstes Anliegen zu schaffen. Es wurde auf der 3. Tagung des ZK der SED formuliert. Die Parteiwahlen dienen

- der weiteren Erhöhung der Kampfkraft unserer Partei,
- der Entwicklung der Aktivität jedes Kommunisten,
- der Gestaltung enger Beziehungen der Partei zu den Massen,
- der Rechenschaftslegung über die bisherige Verwirklichung der Beschlüsse des X. Parteitages und
- der Festlegung der Aufgaben und Ziele der Parteiorganisation zur weiteren Stärkung unserer sozialistischen DDR.

Vorbereitung der Parteiwahlen heißt Erhöhung der Masseninitiative der Werktätigen im sozialistischen

Wettbewerb zur allseitigen Erfüllung und gezielten Überbietung des Volkswirtschaftsplanes 1982, zur Durchsetzung der ökonomischen Strategie der 80er Jahre.

- Das Kampfprogramm der Grundorganisation bzw. der Abteilungsparteiorganisation ist mit allen Werktätigen gemeinsam zu verwirklichen. Dazu ist die Vorbildrolle der Kommunisten im sozialistischen Wettbewerb weiter auszuprägen.

- Voraussetzung dafür ist eine überzeugende politische Massenarbeit, die die Leistungsbereitschaft, das Schöpferum und den Willen der Werktätigen fördert, im Kampf für den Frieden und die allseitige Stärkung des Sozialismus einen größeren persönlichen Beitrag zu leisten.

- Individuelle Gespräche der Leitung mit den Genossen sind eine bewährte Form, ihre Arbeit einzuschätzen und ihren Beitrag zur Verwirklichung der Beschlüsse in Gestalt konkreter, abrechenbarer Parteaufträge festzu legen.

Vorbereitung der Parteiwahlen heißt, viele Genossen in diesen demokratischen Prozeß im Parteileben einzubeziehen. So werden gute Voraussetzungen für niveauvolle Wahlversammlungen geschaffen. Dazu gehört

- die Analyse der Kampfkraft der Grundorganisation bzw. APO, die Einschätzung der Lage im Kollektiv, die exakte Information über komplizierte Probleme;
- die kollektive Ausarbeitung des Rechenschaftsberichtes sowie die Diskussion des Beschlußentwurfes in den Partei- und Arbeitskollektiven und
- die Voraussetzungen zu schaffen, daß die Diskussion in der Wahlversammlung ein gründlicher Meinungsaustausch über die besten Leitungsmethoden und Arbeitserfahrungen wird.

Es hat sich immer gut bewährt, wenn in den Arbeitsplänen der Parteileitungen die Aufgaben zur Vorbereitung der Berichtswahlversammlungen konkret beschlossen sind.

(NW)

m I-YT rTOPclQSIIICIS YPIC ЧYУдOIIIon

Dia-Ton-Vortrag und Ausstellungstafeln

Zum 125. Geburtstag von Clara Zetkin (5. 7. 1982) erscheint im Juni ein Dia-Ton-Vortrag. Im Mittelpunkt steht der Kampf dieser hervorragenden Kommunistin gegen Imperialismus, Militarismus und Faschismus.

Zu diesem Vortrag gehören 65 Dias, 1 Tonband, 2 Texthefte; er kann in den Bildungsstätten der Partei ausgehien werden.

Interessenten, welche diesen Dia-Ton-Vortrag käuflich erwerben möchten, richten ihre Bestellungen

bis zum 20. Februar 1982 an den Verlag für Agitations- und Anschauungsmittel, 1026 Berlin, Rosenthaler Straße 36. Bestell-Nr.: 1623172, Preis: 90,00 Mark.

Frauen der DDR - aktive Mitgestalter unserer sozialistischen Gesellschaft ist der Titel einer Tafelausstellung, die anlässlich des 11. DFD-Bundeskongresses, des 35. Jahrestages der Gründung des DFD sowie des 30. Jahrestages der Bildung der Frauenausschüsse in der DDR erscheint.

6 Doppeltafeln P3, 7,50 Mark. Bestell-Nr.: 8103906, Auslieferung: Januar/Februar 1982.

„Wo der Profit regiert...“ ist eine weitere Tafelausstellung. Fotodokumente in Verbindung mit Fakten und Zahlen dokumentieren die Gebrechen und Verbrechen des imperialistischen Gesellschaftssystems. Die knappen Texte knüpfen an Lenins Werk „Der Imperialismus als höchstes Stadium des Kapitalismus“ an.

12 Blatt P3, 7,50 Mark. Bestell-Nr.: 8103818, Auslieferung: Januar, Bezugsmöglichkeiten: DEWAG-Betriebe und -Verkaufseinrichtungen.